



Regeln

s-Laute

- **Das einfache „s“:** Wird ein s-Laut in einem Wort stimmhaft gesprochen, wird er immer mit „s“ geschrieben. Stimmhaft bedeutet, dass der s-Laut „weich“ klingt (z.B. Rose, Nase, Eisen)



Dieses einfache „s“ schreibst du meist nach einem langen Vokal (z. B. Moos), einem Doppellaut (z. B. Meise, Wiese), einem Umlaut (z. B. Käse, Gemüse) oder am Wortende (z. B. Zeugnis).

① Achtung! Wörter mit „s“ können **im Plural** oft mit „ss“ geschrieben werden.

Beispiel: *das Zeugnis – die Zeugnisse*

- **Das „ss“** (das „doppelte s“) ist ein stimmloser s-Laut und wird nach einem kurzen Vokal geschrieben. Stimmlos bedeutet, dass der s-Laut „scharf“ klingt.

Beispiele: *Klasse, wissen, Kissen*

- **Das „ß“** ist ebenfalls ein „scharfer“, stimmloser s-Laut. Du schreibst mit ß nach einem langen Vokal, einem Doppellaut oder einem Umlaut.

Beispiele: *Floß, fleißig, Gefäß*

Aufgabe: Finde im Wortgitter neun Wörter mit ss und markiere sie farbig. Schreibe sie getrennt nach waagrecht und senkrecht auf.

T	R	E	S	E	N	S	F	I	S	C	S	S	T	R
A	S	V	E	R	M	I	S	S	E	N	G	D	E	A
F	R	E	S	S	E	N	S	D	S	S	I	S	A	S
S	I	S	M	S	S	S	E	K	E	S	S	E	N	S
K	S	V	P	A	S	S	Ö	K	L	A	S	S	E	E
A	S	P	S	D	E	S	G	D	A	S	L	S	S	L
S	O	I	D	U	N	A	S	F	S	K	S	E	N	M
M	E	S	S	E	R	U	D	W	N	S	G	L	S	B

① *Tipp: Du musst einige Buchstaben mehrfach verwenden.*

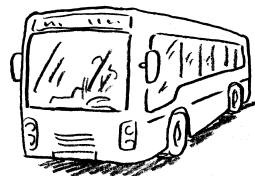
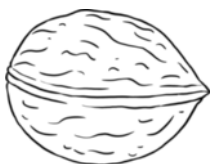
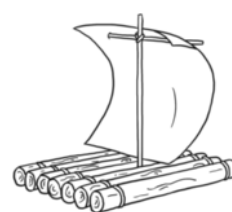
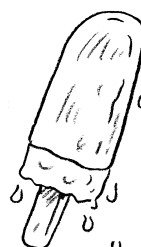
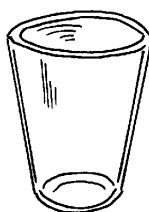
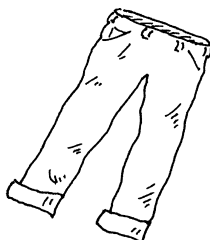
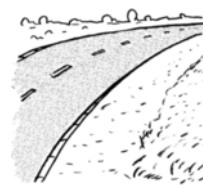
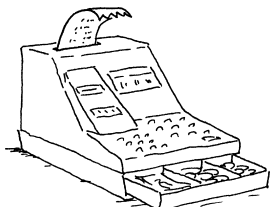
Waagrecht: _____

Senkrecht: _____



Arbeitsblatt II

① Finde die gesuchten Wörter und schreibe sie in der richtigen Kategorie auf.



s: _____

ss: _____

ß: _____



Teste dich!

Setze s, ss und ß in das Gedicht „Die s-Laute-Maus“ von Günther Würdemann ein.



Genü__lich in des Garten__ Gra__
sa__ eine Mau__, die fra__ und a__.
Sie war schon alt, so etwa drei__ig,
doch trotzdem spei__te sie noch flei__ig
um jeden Prei__ den gelben Mai__
und manchmal auch ein bi__chen Rei__.

Sie lebte so in Sau__ und Brau__,
in einem alten Fachwerkhau__
ganz für__tlich hoch im Dachgescho__.
Sie fühlte sich fa__t wie im Schlo__.

Jedoch nach einem Regengu__,
da hatte sie großen Verdru__.
Das grüne Gra__,
das war sehr na__,
und auch tief in der Erde Scho__,
im grünen Moo__,
war gar nichts lo__.

Da wurde sie vor Ha__ ganz bla__.
Sie schrie und zog die Stirne krau__.
Und brüllte laut: „Ich will hier rau__!“
Dies rie__ige Gefängni__
wird noch mal mein Verhängni__.

Ich la__ mich nicht verdrie__en.
Ich möchte noch genie__en.
In ein'gen Jahren, nun, wer wei__,
bin ich vielleicht ein lahmer Grei__.

Sie füllte schnell noch etwas Mu__
in eine kleine Schü__el.
Und einen zarten Hefeklo__,
den nahm sie in den Rü__el.

Mit dieser Wohnung war jetzt Schlu__.
Ganz fe__t schritt sie mit flinkem Fu__
zu einem rie__engro__en Flu__
und sprach zu sich: Was mu__, das mu__.

Dort lieb sie sich ein kleine__ Flo__,
das au__ah wie 'ne Ta__e.
Es war zwar nicht besonder__ gro__,
es fehlte ihm an Ma__e.
Doch sie fand's richtig kla__e.

Als sie so fuhr auf dem Gewä__er,
da ging es ihr erheblich be__er.
Sie fa__te den Entschlu__, den wei__en,
so ewig durch die Welt zu rei__en.



Arbeitsblatt II

Aufgabe: Woher stammen die Fremdwörter? Sortiere richtig zu.

Manager – Toilette – Basketball – Büro – Computer – Dessert – Agent – Abonnement –
Bodyguard – Portemonnaie – Meeting – Chauffeur – Selfie – Parfum – Team – Restaurant –
Demokratie – Ritual – Charakter – Egoismus – Euphorie – Prävention – Bibliothek – liberal –
Logik – Intention – Monarchie – Resultat – Theater – Veto – Philosophie – Justiz

Englisch

Französisch

Griechisch

Latein
